



## BURG RODEN

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Niedersachsen](#) | [Landkreis Hameln-Pyrmont](#) | [Hessisch Oldendorf](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

Die Befestigung liegt auf einem nach Westen abfallenden Ausläufer des Amelungsberges. Sie besteht aus einer Vorburg und einer Hauptburg. Diese befindet sich auf einem Hügelplateau, das teilweise von einem 3-5m tiefen Graben und einem Vorwall umgeben ist. Die Hauptburg wird durch eine gemörtelte Mauer gesichert, an die im Westen ein zweiteiliges Wohnhaus (Palas) und im Osten ein Wirtschaftsgebäude angesetzt worden sind. Der Innenraum der Hauptburg war zur besseren Begehung wahrscheinlich gepflastert. Eine von der Hauptburg nach Osten abzweigende Mauer scheint anzudeuten, daß auch die heute stark zerstörte Burgranlage durch gemörtelte Mauerwerk gesichert war. Wie viele Burgranlagen so ist auch diese jahrhundertlang als Steinbruch benutzt und dadurch in Teilen gänzlich abgetragen worden.

Nach dem heutigen Stand der Erkenntnis handelt es sich bei der Burgranlage um den Stammsitz der Grafen von Roden, einem Adelsgeschlecht.

### Informationen für Besucher



#### Geografische Lage (GPS)

WGS84: [52°11'59.68"N 9°15'11.00"E](#)

Höhe: ca. 190 m ü. NN



#### Topografische Karte/n

nicht verfügbar



#### Kontaktdaten

k.A.



#### Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



#### Anfahrt mit dem PKW

Die Autobahn A2 an der Ausfahrt (Nr. 35) Rinteln verlassen und weiter in Richtung Hessisch Oldendorf fahren. Noch vor Hessisch Oldendorf links in Richtung Roden abbiegen und im Ort zum Friedhof fahren. Ab dort beginnt ein beschilderter Weg zur Burg. Kostenlose Parkplätze am Friedhof.



#### Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



#### Wanderung zur Burg

k.A.



#### Öffnungszeiten

ohne Beschränkung



#### Eintrittspreise

kostenlos



#### Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



**Gastronomie auf der Burg**  
keine



**Öffentlicher Rastplatz**  
keiner



**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**  
keine



**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**  
k.A.



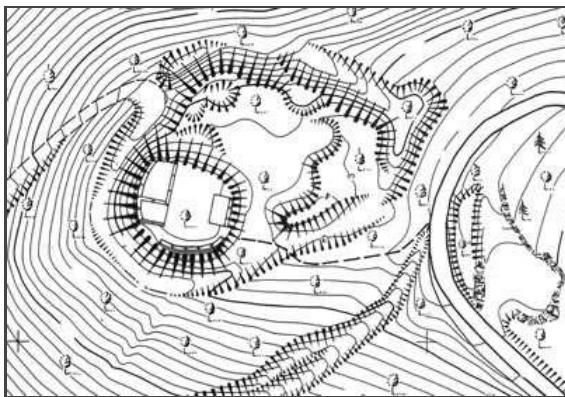
**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**  
nicht zugänglich

## Bilder



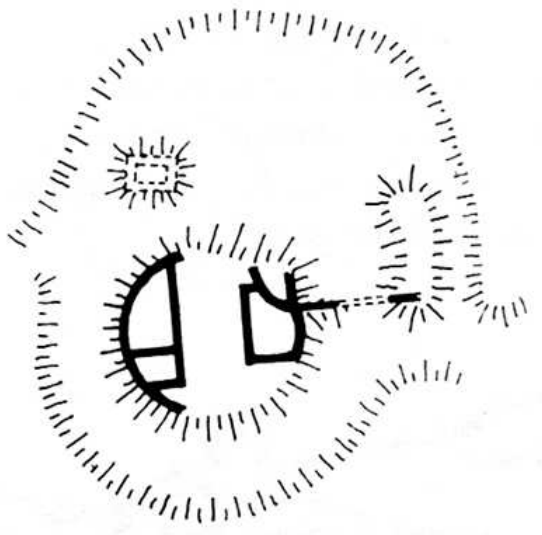
Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss



**Grundriss der Vor- und Hauptburg.**

Quelle: Heine, H.-W. - Burgen der salischen Zeit in Niedersachsen | In: Böhme, H.W. (Hrsg.) - Burgen der Salierzeit, Band 1 | Sigmaringen, 1991 | Seite 72.



**Grundriss der Burg.**

Quelle: Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Würzburg, 1994.

## Historie

1120-1127 um 1130/1140	In dieser Zeit werden die Grafen von Roden erstmalig urkundlich erwähnt. Bau der Burg Roden.
12. Jh.	In ihrer Rivalität um die Vorherrschaft im Weserraum versuchen die Grafen von Roden die Schaumburger von Süden zu umfassen und bauen die Hüneburg bei Hohenrode.
1181	Die Schaumburger erobern in einem offen Konflikt zwischen beiden Grafenfamilien die Hüneburg (Hohenrode bei Rinteln) in einem Überraschungsangriff und leiteten damit die Vertreibung der Grafen von Roden aus dem Wesertal ein.
Ende 12. Jh.	Burg Roden fällt ebenfalls an die Schaumburger. Daraufhin mußten sich die Grafen von Roden auf ihren Besitz im Raum Wunstorf-Limmer-Hannover zurückziehen und gaben damit den Weserraum endgültig auf.

Quelle: Infotafel auf der Burg | Aufgenommen 2005.

## Literatur

-

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

-

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 10.10.2015 [OK]